

## 2. Finanzwesen.

### R a t h w e i s u n g

der Einnahmen an Zöllen und gemeinschaftlichen Steuern, sowie anderer Einnahmen im Deutschen Reich für die Zeit vom 1. Januar bis zum Schlusse des Monats April 1875.

B e z e i c h n u n g der E i n n a h m e n.	Die Soll-Ein- nahme beträgt vom Beginn des Jahres bis zum Schlusse des obengenannten Monats	Bonifatio- nen auf gemeinschaf- tliche Red- nung	Reißen		Differenz zwischen den Spalten 4 und 5 + mehr — weniger
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.
Eingangszoll . . . . .	38,226,768	14,007	38,212,761	33,064,239	+ 5,148,522
Rübenzuckersteuer . . . . .	10,889,592	769,249	10,120,343	22,929,213	— 12,808,870
Salzsteuer . . . . .	9,938,354	827	9,937,527	10,179,708	— 242,181
Tabakssteuer . . . . .	334,647	73,174	261,437	549,822	— 288,349
Branntweinsteuer . . . . .	21,045,229	2,529,253	18,515,976	16,186,770	+ 2,329,206
Uebergangsabgaben von Branntwein . . . . .	37,632	—	37,632	42,294	— 4,662
Brausteuern . . . . .	7,048,288	37,957	7,010,331	6,902,313	+ 108,018
Uebergangsabgaben von Bier . . . . .	298,264	—	298,264	296,940	+ 1,324
Wechselfteuer . . . . .	2,425,884	—	2,425,884	2,420,043	+ 5,841
Post- und Zeitungs-Verwaltung . . . . .	—	—	33,171,944	31,204,837	+ 1,967,107
Telegraphen-Verwaltung . . . . .	—	—	3,335,278	3,363,342	— 28,063
Reichs- Eisenbahn-Verwaltung . . . . .	—	—	9,406,257	8,186,669	+ 1,219,588